

Privatdozent Dr.-Ing. habil. Thomas Frank
Eislebener Straße 308
09126 Chemnitz

Chemnitz, den 07. März 2005

Tel.: 0371 - 402 95 41
Mobil: 0174 - 922 67 26
Email: DrTh.Frank@arcor.de
WWW : <http://home.arcor.de/drth.frank>

Tabellarischer Lebenslauf

Geburtsdatum : 29. Januar 1963
Geburtsort : Hirschberg (Saale)
Eltern : Prof. Dr. Herbert Frank, Prof. Dr. Brigitte Frank
Familienstand : verheiratet, keine Kinder
Nationalität : deutsch

- September 1969 bis Juni 1977 :
allgemeinbildende polytechnische Oberschule in Berlin-Köpenick
- September 1977 bis Juni 1981 :
erweiterte Oberschule „Heinrich Hertz“ in Berlin-Friedrichshain, Spezialschule
mathematisch-naturwissenschaftlicher Richtung
- Juni 1981 :
Abitur mit dem Prädikat „mit Auszeichnung“
- September 1981 bis Juni 1986 :
5-jähriges Studium an der Moskauer Staatlichen Universität „M. W. Lomonossow“,
Fachrichtung : Theoretische Mechanik
Vertiefungsrichtung : Strömungsmechanik
- Juni 1986 :
Abschluß des Studiums, Abschlußdiplom als Diplom-Mechaniker
Abschlußnote : mit Auszeichnung
Titel der Diplomarbeit : „Gasdynamische Effekte, die bei der Ausbreitung von
Druckwellen in einem Dreiphasenmedium vom Typ : ‘Flüssigkeit-
erhitzte feste Partikeln-Dampfschichten’ entstehen“
- November 1986 :
Zuerkennung des akademischen Grades eines Diplom-Mathematikers durch das
Ministerium für Hoch- und Fachschulwesen der DDR
- September 1986 bis Dezember 1991 :
Tätigkeit als wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Mechanik der AdW der DDR
in Karl-Marx-Stadt, Bereich Rheologie und Mehrphasenströmungen
- Januar 1992 :
Promotion an der Technischen Universität Bergakademie Freiberg, Fakultät für
Technische Wissenschaften
Prädikat : magna cum laude
Thema der Dissertation : „Numerische Berechnung der feststoffbeladenen Gasströ-
mung im horizontalen Kanal unter Berücksichtigung von Wand-
rauigkeiten“
- Januar 1992 bis Dezember 1993 :
wissenschaftlicher Mitarbeiter in der Projektgruppe Mehrphasenströmungen,
Wissenschaftler-Integrationsprogramm (WIP) im Rahmen des Hochschulerneuerungs-
Programms (HEP), KAI e.V.

- Juni/Juli 1994 :
Gastaufenthalt an der Washington State University, Pullman, Washington, USA
- Januar 1994 bis Dezember 1995 :
wissenschaftlicher Mitarbeiter in der Forschungsgruppe Mehrphasenströmungen,
TU Chemnitz-Zwickau, Fakultät für Maschinenbau und Verfahrenstechnik, Professur
Technische Thermodynamik, Förderung im Rahmen des WIP-Programms
- Januar 1996 bis September 1997 :
wissenschaftlicher Mitarbeiter in der Forschungsgruppe Mehrphasenströmungen, TU
Chemnitz-Zwickau, Fakultät für Maschinenbau und Verfahrenstechnik, Professur
Technische Thermodynamik, Förderung im Rahmen des HSP III-Förderprogramms
- Januar 1997 bis März 1997 :
Forschungsaufenthalt an der Universität Edinburgh, Edinburgh Parallel Computing
Centre (EPCC), Schottland, UK im Rahmen des EU-Programms „Training and Research
on Advanced Computing Systems (TRACS)“
- Januar 1997 – Dezember 2002 :
Leiter der Gruppe „CFD / Numerische Strömungsmechanik“ der SIVUS Gesellschaft für
Verfahrens-, Umwelt- und Sensortechnik gGmbH
Projektleiter des EU/ECSC-Forschungsvorhabens Contract-No. 7220-PR/050
- Oktober 1997 – Dezember 2002 :
wissenschaftlicher Assistent an der Professur für Technische Thermodynamik, TU
Chemnitz, Fakultät für Maschinenbau und Verfahrenstechnik
Projektleiter des Teilprojektes D2 im DFG-SFB 393 „Numerische Simulation auf Massiv
Parallelen Rechnern“, dritter 3-Jahreszeitraum nach erfolgreicher Wiederverteidigung im
Juni 2001;
Mitarbeit in der Kommission zur Konzeption, Planung und Realisierung des Chemnitzer
Linux-Clusters (CLIC) mit 528 Prozessoren
- Oktober 2001 :
Einreichung der Habilitationsschrift zur Eröffnung des Habilitationsverfahrens an der
Fakultät für Maschinenbau und Verfahrenstechnik der TU Chemnitz
Thema der Habilitationsschrift : „Parallele Algorithmen für die numerische
Simulation dreidimensionaler, disperser Mehrphasenströmungen und
deren Anwendung in der Verfahrenstechnik“
- 21. Juni 2002 :
Abschluß des Habilitationsverfahrens für das Fachgebiet „Strömungsmechanik“ an der
Fakultät für Maschinenbau und Verfahrenstechnik der Technischen Universität Chemnitz
Thema der Probevorlesung :
„Grundlagen der Partikelabscheidung in Massenkraftabscheidern“
- seit Januar 2003 :
CFD Software-Entwickler Mehrphasenströmungen bei der Firma AEA Technology
GmbH (seit 26. Februar 2003 : ANSYS Germany GmbH), Otterfing; Mitarbeit in dem
vom BMWA geförderten Projekt „Entwicklung von CFD-Software zur Simulation
mehrdimensionaler Strömungen in Reaktorkühlsystemen“
Software-Entwickler für **CFX-5** – einen der weltweit führenden CFD-Codes
- Februar 2003 :
Verleihung des akademischen Grades eines Privatdozenten (Lehrbefugnis) für das
Fachgebiet „Numerische Strömungsmechanik“ durch die Fakultät Maschinenbau und
Verfahrenstechnik der TU Chemnitz
- seit Januar 2005 :
Leiter der CFX-Entwicklergruppe „Multiphase Flow Modelling and Multiphysics Appli-
cations“, ANSYS Germany, Otterfing